

Interview mit den Sturnussen auf der Heimreise im Zug von Solothurn nach Aarau. Mit dabei waren ebenfalls die Leiterinnen Regine, Therese und Stephanie

Erzählt mal ... wo wart ihr heute mit der Jugendgruppe Sturnus unterwegs?

Julian: Wir sind mit dem Zug von Aarau bis nach Grenchen gefahren. Von dort sind wir durch die Grenchner Witi gelaufen und haben Vögel beobachtet ...

Jonas: ... und „Stahlrohrsänger“

Stahlrohrsänger? Ach die Flugzeuge... ja auf dem Flugplatz dort war heute viel Verkehr.

Julian: Dann sind wir mit dem Schiff von der Schifflände Grenchen nach Altreu gefahren. Dort haben wir die Ausstellungen im Infozentrum besucht. Zum Abschluss sind wir mit dem Schiff noch von Altreu nach Solothurn gefahren und durften dort ein leckeres Eis essen gehen.

Jonas: Auf dem Schiff konnten wir auch gut Vögel beobachten und vor allem fotografieren. Das war praktisch, wir mussten uns nicht bewegen und kamen trotzdem vorwärts.

Was erzählt ihr denn heute als erstes, wenn ihr nach Hause kommt?

Frederik: Als erstes zeige ich die Schleioreulenedern, die wir am Wegrand gefunden haben.

Lilian: Die Eulenedern fand ich auch ganz besonders. Die sind so samtig und gezähnt und man findet sie nur sehr selten.

Jonas: Der Neuntöter war auch toll. Den haben wir von ganz nahe beobachten können und ich konnte ein gutes Foto schießen.

Selma: Ich werde sicher vom Wettkampf erzählen. Wir haben ein Birdrace gemacht, Jungs gegen Mädchen. Die Mädchen haben gewonnen, obwohl wir weniger waren und wir durften am Schluss das grössere Eis aussuchen.

Laurel: Mich hat beeindruckt, dass man damals so viel Geld, Aufwand und Einsatz betrieben hat, um die Störche wieder in der Schweiz anzusiedeln. Sie haben nicht aufgegeben, trotz Rückschlägen. Aber schliesslich hat es ja geklappt und es hat heute wieder Weissstörche bei uns.

Welcher Vogel hat euch denn heute am besten gefallen?

Annika: Der Neuntöter. Den sieht man ja nicht oft und er hat so einen speziellen Hakenschnabel.

Frederik: Ja, und wir konnten ihn so gut beobachten. Ich mag die kleinen Vögel besonders gerne.

Jairo: Ich fand die Dorngrasmücke spannend, die ich zusammen mit Therese entdeckt habe. Schade haben wir die nicht noch länger beobachten können.

Cedric: Den Eisvogel fand ich am besten: wie der so schön blau und schnell über die Aare geflogen ist.

